

ULTIMA-TIG BETRIEBSANLEITUNG

EU-Übereinstimmungserklärung

Der Hersteller:

Erklärt hiermit, daß

die Maschine: ULTIMA-TIG
 Typ: UT 03
 Serien Nr.:
 Herstellungsjahr: 2003

in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Direktive des Rates vom 14. Juni 1989, über die gegenseitige Annäherung der Maschinengesetzgebung (98/37/EF), Niederspannungsrichtlinie 73/23/EF (1973), geändert durch Richtlinie 93/68/EF (1993) und EMC Richtlinie 89/336, produziert ist.

ULTIMA-TIG ist mit den Vorschriften folgender Internationaler Normen in Übereinstimmung:

EN 61029
EN 61000-6-4
EN 61000-6-2

Das CE Zeichen wurde erstmalig in Jahr 2003 angebracht.

Der Bevollmächtigte: Name: Søren Rødbro

Datum: 13. Juni 2003

Unterschrift: _____

INHALTSVERZEICHNIS

Generelle Geräte-Beschreibung	1
Was gehört dazu.....	2
Inbetriebnahme und Transport.....	3
Bedienungselemente	4
Sicherheitsvorschriften.....	5
Befestigung der Elektrode im Elektrodenhalter.....	6
Einstellung des Schleifwinkels und schleifen	7
Wartung der Maschine.....	8
Auswechseln der Schleifscheibe	9
Anwendungsbereich	10
Technische Daten.....	11
Unterweisung.....	12
Ersatzteilliste.....	13
Zeichnungen	14
ULTIMA-TIG/ Neutra Schleifflüssigkeit	15-30

WICHTIGER SICHERHEITSHINWEIS

Bei der Installation und Bedienung des Geräts müssen die in der beigefügten LIEFERANTENBEDIENUNGSANLEITUNG beschriebenen Sicherheitshinweise gelesen und beachtet werden.

Diese Bedienungsanleitung müssen stets den für die Installation, Bedienung und Wartung des Geräts zuständigen Personen zugänglich sein.

1. Generelle Geräte-Beschreibung

Das Ultima-Tig-Wolframelektroden-Anschleifgerät ist ein patentiert Nassschleifgerät mit einer Diamantscheibe für das Nassschleife von Wolframelektroden.

Durch diese Konstruktionsweise werden mehrere Vorteile erreicht die beim WIG-Schweißen von großer Wichtigkeit sein können.

Die geschlossene Bauweise des Schleifraums, in der sich eine spezielle Schleifflüssigkeit befindet, sichert, dass kein schädlicher Schleifstaub in die Umwelt gelangen kann. Die geschliffene Wolframnadel hat nach den Schleifen keine Anlauffarben, die sich beim WIG-Schweißen nachteilig auswirken können.

Durch die einzigartige Bauweise der Elektrodenführung und -haltung während des Schleifens, und des tangential auf der Lauffläche der Diamantscheibe geschliffenen Elektrodenspitze erhält die Wolframnadel ihren sehr feinkörnigen Längsschliff, der sich beim Zünden des Lichtbogens vorteilhaft auswirkt. Die Einspannschablone für die Wolframelektrode, an der unteren rechten Frontseite des Gerätes sichert, dass die Wolframelektrode nur ein notwendiges Minimum geschliffen wird. Der Elektrodenspitzwinkel lässt sich von 7,5 bis 90 Grad (Halbwinkel) stufenlos einstellen. In der 90°- Position der Elektrodenführung, kann die Elektrodenspitze mittels einer Mikrometerschraube an der Elektrodenhalterungsöffnung abgeflacht werden. Dies ist von Vorteil für die Standzeit der Wolframelektrode bei hohen Schweißströmen.

Der auf der Unterseite abschraubbare Staubauffangbehälter sammelt den entstehenden Schleifstaub und vereinfacht die fachgerechte umweltfreundliche Entsorgung.

2. Was gehört dazu

Zum Lieferumfang, den Sie unmittelbar nach dem Erhalt des Schleifgerätes kontrollieren sollten, gehört folgendes.

- Das ULTIMA-TIG-Gerät mit eingebauter Diamantscheibe.
- Diese Betriebsanleitung und das darin enthaltene Datenschutzblatt für die Schleifflüssigkeit.
- Behältnis mit Schleifflüssigkeit.
- Wolframelektrodenhalter
- Elektrodenspannzange Ø 1,6 mm
- Elektrodenspannzange Ø 2,4 mm
- Elektrodenspannzange Ø 3,2 mm

3. Inbetriebnahme und Transport:

Placiere das ULTIMA-TIG auf den mitgelieferten Tisch und befestige die Maschine auf den Tisch. Danach eventuell den Tisch.

Den Netzschalter des Geräts in AUS-Stellung bringen.

Prüfe, daß die Netzspannung mit der Betriebsspannung auf dem Typenschild des Schleifgeräts übereinstimmt. Nur Stecker mit Sicherheitserde verwenden.

Das ULTIMA-TIG-Gerät darf nicht ohne Schleiflüssigkeit laufen!

Bei der Auslieferung befindet sich keine Flüssigkeit im Gerät. Vor der Inbetriebnahme muß diese deshalb aufgefüllt werden. Die Verschlussschraube (8) abmontieren und den

Beiliegenden Staubauffangbehälter (39) anbringen. Mit dem Einfüllstutzen des mitgelieferten Behälters die Schleiflüssigkeit durch den Schlauch (29) nachfüllen, bis der korrekte Flüssigkeitsstand erreicht ist.

Die ausreichende Flüssigkeitsmenge ist eingefüllt, wenn die Diamantscheibe während des Laufs Schleiflüssigkeit sichtbar am Schauglas mit nach Oben reißt. Min. und Max. Marke auf dem Glasrahmen (7) beachten.

Muß das ULTIMA-TIG-Gerät transportiert werden, so ist aus Sicherheitsgründen die Schleiflüssigkeit in einen sicheren, verschließbaren Behälter abzulassen.

Das ULTIMA-TIG-Gerät kann in Räumen mit einer Umgebungstemperatur von -10°C bis +40°C und einer relativen Luftfeuchte bis 50% bei 40°C und 90% bei 20°C betrieben werden.

Das Gerät ist nach Schutzart IP21 geprüft.

4. Bedienungselemente:

- Netzschalter
- Transporthandgriff
- Gradskala
- Elektrodenhalter
- Elektrodeneinstellschablone
- Mikrometerschraube für das Abflachen der Elektrodenspitze

5. Sicherheits- Vorschriften

- Das Gerät nie verwenden wenn, die Schneid- oder Schleifscheibe beschädigt ist.
- Nur Original-Schleifscheiben vom Inelco A/S verwenden.
- Das Gerät nur anwenden wenn, alle Teile des Gehäuses montiert sind.

6. Befestigung der Elektrode im Elektrodenhalter:

Die Spannzange, entsprechend des Elektrodendurchmessers in den Elektrodenhalter einschrauben. Die zu schleifende Elektrode durch die Spannzange in den Elektrodenhalter einführen. Eventuell die Spannzange etwas lösen, damit die Elektrode leicht eingeführt werden kann. Nach dem Einführen der Elektrode die Spannzange wieder leicht anschrauben, aber sie muß noch gleiten können. Die Elektrode muss noch etwa 2 cm aus der Spannzange herausragen. Dann die Elektrode mit dem Elektrodenhalter in die Einstellschablone an der Frontseite, unten rechts, bis zum Anschlag einführen und festspannen. Die Spannzange ist mit einem Sechskant versehen der in das Sechskantloch in der Einstellschablone passt. Die Elektrode sollte nur so festgespannt werden, dass sie sich während des Schleifens nicht in der Spannzange verschieben kann. Zu starkes Spannen kann die Spannzange eventuell beschädigen. Auf der Rückseite der Einstellschablone, hinter dem Schleifgehäuse befindet sich eine Einstellschraube mit der man die Abschleiflänge der Wolframelektrode einstellen kann. Wird die Einstellschraube etwas heraus geschraubt, verlängert sich das Maß, welches bei jeder Schleifung von der Wolframelektrode abgeschliffen wird. Diese Schraube ist vom Hersteller auf ca. 0,3 mm eingestellt um möglichst viele Schleifungen pro Elektrode zu ermöglichen. Bei einer Restlänge von ca. 30 mm ergibt das ca. 450 Schleifungen per Elektrode. Es ist in den meisten Fällen nicht notwendig eventuelle Metalltropfen an der gebrauchten Wolframelektrode abzubrechen. Da die anhaftenden Metalltropfen das Wolfram nicht auflegieren können, werden sie bei der Schleifung restlos entfernt und eine neue Wolframoberfläche, die für das Zünden und die Stabilität des Lichtbogens notwendig ist erreicht. Wenn sich die Schleifscheibe mit der Zeit etwas abnutzt, oder wenn nach den Schleifen keine ganz spitze Elektrode erreicht wird, muß man die Einstellschraube etwas heraus drehen.

7. Einstellung des Schleifwinkels und Schleifen

Der halbe Spitzwinkel der Wolframelektrode wird eingestellt indem man die Zeigemarke an der Einführung für den Elektrodenhalter auf die gewünschte Gradzahl stellt. Danach muß der Umläufer an der Einführung gespannt werden. Nachdem die Wolframelektrode mit der Einstellschablone in den Elektrodenhalter eingespannt ist führt man diesen in die Einführung und unter Drehen des Elektrodenhalters an die Diamantschleifscheibe. Das Schleifen ist fertig, wenn der Elektrodenhalter nicht weiter in die Einführung gedreht werden kann.

Es ist nur nötig den Elektrodenhalter leicht gegen die Diamantscheibe zu führen, da das Eigengewicht des Elektrodenhalters fast ausreicht um die Wolframelektrode gegen die Diamantscheibe zu führen. Nach den Schleifen benutzt man die Einstellschablone um die Wolframelektrode aus der Halterung zu entfernen.

8. Wartung der Maschine:

Der ULTIMA-TIG sollte stets mit ausreichender Schleifflüssigkeit versehen werden. So wird eine optimale Erfassung des Metallstaubes und eine ausreichende Kühlung der Schleifprozess erreicht. Der korrekte Flüssigkeitsstand ist zwischen die Min. und Max. Marke auf dem Rahmen des Sichtglases (6). Der Flüssigkeitsstand ist deshalb regelmäßig zu prüfen und, wenn erforderlich, muß Schleifflüssigkeit nachgefüllt werden. Nur die ULTIMA-TIG Schleifflüssigkeit bietet die Gewähr für eine lange Lebensdauer der Diamantscheibe.

Starkverschmutzte Schleifflüssigkeit ist mit dem Schlauch (29) abzulassen und zu erneuern.

Die Schleifflüssigkeit oder der Behälter, die Schleifstaub enthalten, müssen entsprechend einschlägiger Vorschriften entsorgt werden.

Nach 10-15 Stunden Dauerbetrieb sollte die Schleifkammer gereinigt werden. Die Schleifflüssigkeit durch den Schlauch (29) direkt in den Rücklaufbehälter abfüllen. Den Staubauffangbehälter (39) abmontieren. Schrauben (21A), Schauglas (6) und Glasrahmen (7) entfernen und die Wasserkammer mit reinem Wasser reinigen, welches im Rücklaufbehälter aufbewahrt werden sollte. Danach das Schauglas, den Glasrahme und den Staubauffangbehälter wieder montieren. Danach die Schleifflüssigkeit wieder einfüllen.

Die ausführende Person sollte notwendige Schutzkleidung tragen (Handschuhe und Schutzbrille).

Das Netzkabel soll regelmäßig kontrolliert werden, und muss eventuell durch einen autorisierten Fachmann ausgetauscht werden. Kontakt eventuell die Firma Inelco A/S.

9. Auswechseln der Schleifscheibe:

Das Schleifgerät vom Netz trennen.

Die Schleifflüssigkeit in den Rücklaufbehälter abzapfen.

Durch lösen der Schrauben das Schauglas entfernen.

Jetzt ist die Imbusschraube in Zentrum der Diamantscheibe zugänglich.

Diese Schraube (Rechtsgewinde) lösen und die Messingscheibe und den darunter befindlichen Gummiring entfernen. Jetzt kann die Diamantscheibe durch leichtes Kannten entfernt werden und durch eine neue ersetzt werden. Es ist sehr wichtig, dass der unbeschädigte Gummiring wieder eingebaut wird.

10. Anwendungsbereich

Das ULTIMA-TIG-Gerät darf nur für das Schleifen von Wolframelektroden benutzt werden.

11. Technische Daten:

ULTIMA-TIG Wolframschleifmaschine Patentanmeldung Nr. 9500123
Stromart: Einphasen-Wechselstrom 1x110V oder 1x220-240V AC
Schutzisoliert ohne Schutzleiter 10-16 A UMEC 97/66/68-CEE (7) VIL

12. Unterweisung:

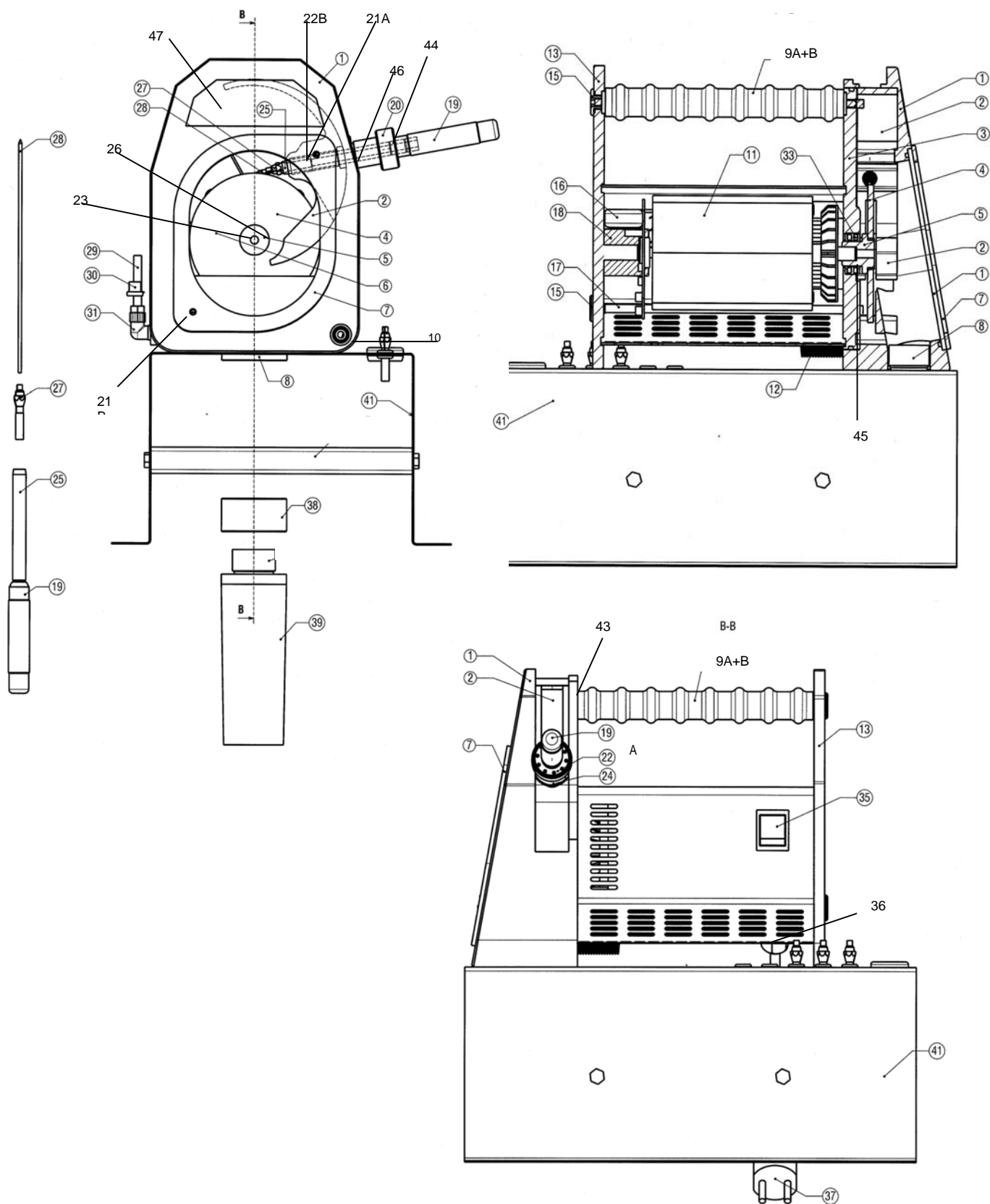
Für das ULTIMA-TIG-Wolframelektroden-Schleifgerät ist keine besondere Schulung notwendig

Die Personen, die mit dem ULTIMA-TIG-Wolframelektroden-Schleifgerät arbeiten, müssen diese Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben und in der Handhabung des Gerätes ausreichend eingewiesen worden sein.

13. Reservedeilliste • Spare Parts List • Ersatzteilliste

Pos.	(DK) Betegnelse	(GB) Description	(D) Bezeichnung	Varenr. Article No. Warennr.
	Ultima-TIG Wolframsliber	Ultima-ITG Wolframgrinder	Ultima-TIG Wolframschleif- maschine	88897022
	Væskebeholder 250 ml	Liquid container 250ml	Flüssigkeitsbehälter 250ml	75491200
1	Slibekonsol	Grinding konsole	Schleif-Konsole	44520000
2	Vinkelindstillter	Angle adjust unit	Winkeleinstellungseinheit	44520001
3	Bagplade for konsol	Rear plate for konsol	Rückplatte für Konsol	44520002
4	Diamantskive	Grinding disc	Schleif-Scheibe	44490512
5	Bøsning for skive	Bush for disc	Buchse für Scheibe	44520017
6	Skueglas	Plastic Inspection Cover	Schauglas	44490700
7	Ramme for glas	Frame	Glasrahmen	44490901
8	Bundprop	Drain plug	Ablafschraube	44491120
9A	Bærehåndtag	Handle	Tragehandgriff	44520012
9B	Gummi for håndtag	Rubber for handle	Gummi für Handgriff	44520013
10	Bolt for Stick-out	Bolt for Stick-out	Bolt für Stick-out	44520024
11	Motor 230V-50/60Hz	Motor	Motor	17809004
12	Fjeder for stick-out	Spring for stick-out	Feder für Einstellschablone	44520028
13	Bagplade	Rear plate	Rückplatte	44520003
15	Møbelhoved	Mounting screw	Møbelschraube	44491711
16	Styreprint	Control PCB	Steuer-Leiterplatte	71618967
17	Gevindstang	Thread bar	Gewindestange	44520011
18	Lejehus	Bearing housing	Lagergehäuse	44520029
19	Skaft	Shaft	Stiel	44520020
20	Spændeskruer med anslag	Tightening screw	Spanschraube mit Anschlag	44520004
21A	Spændskruer for skueglas	Screw for inspection cover	Schraube für Schauglas	40320410
21B	Skive for spændskruer	Dome washer for screw	Scheibe für Schraube	41512304
22A	Bronzeleje Udvendig	Bronze bearing outward	Äusser Bronzelager	44520027
22B	Bronzeleje indvendig	Bronze bearing inward	Inner Bronzelager	44520026
23	Skrue	Screw	Schraube	40210525
24	Gradskalabøsning	Logging scale bush	Gradskaler-Buchse	44520008
25	Omløber for pen	Barrel for electrode clamp	Umläufer für Elektrodenzange	44520023
26	U-skive	U-wheel	U-scheibe	41530530
27	Klemtang	Electrode clamp	Elektrodenzange	4451016x
28	Wolframelektrode	Tungsten electrode	Wolframelektrode	
29	PVC-slange Ø4x60	Tapping hose Ø4x60	PVC-Schlauch	44492600
30	Smørenippelhætte	Grease nipple stopper	Schmiernippel-Stöpsel	44492610
31	Vridbar vinkel	Elbow pipe	Winkelrohr	44492500
33	Tætningsring for bøsning	Packing ring for bush	Dichtungsring für Buchse	44520018
34	O-ring Ø12x2,5 mm	O-ring Ø12x2,5mm	O-ring 12x2,5 mm	44470312
35	Afbryder	Switch	Schalter	17110027
36	Aflastning PG9	Relief PG9	Verschraubung PG9	18480012
37	Netledning	Mains cable	Netzkabel	74250014
38	Låg for væskebeholder	Cover for liquid tank	Deckel für Flüssigkeitbehälter	44494540
39	Væskebeholder	Liquid tank	Flüssigkeitbehälter	75494500
40	O-ring Ø13x1,5 mm	O-ring Ø13x1,5 mm	O-ring Ø13x1,5 mm	44470213
41	Bordkonsol	Desk console	Tisch-Konsole	88897910
43	Gradskala	Degree scale	Gradskala	62189220
44	Gummi membran	Rubber pack (membrane)	Gummi Membran	44470124
45	Afstandsstykke motor	Space piece motor	Abstandstück Motor	44520019
46	Afstandsskrue	Stretching screw	Abstandschraube	44520022
47	Etiket Ultima-TIG	Label Ultima-TIG	Etikett Ultima-TIG	62189222
	Væskebeholder 5 ltr.	Liquid container 5 ltr	Flüssigkeitsbehälter	75494000

14. Zeichnung Ultima-TIG



15-30. ULTIMA-TIG Schleifflüssigkeit

.....

Neutra Schleifflüssigkeit

.....

Lieferantenerklärung

Die Beschreibung dieser Hinweis ist für die Schliefflüssigkeit Neutra EP 770 gültig und wir darauf hin, dass die Mischung der gelieferten Schleifflüssigkeit optimal ist.

**SICHERHEITSDATENBLATT
gemäss 91/155/EWG**

15. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung:

Handelsname: Konzentrat EP 770

Hersteller: Siebert GmbH
Erkelenzer Straße 36
41179 Mönchengladbach

Lieferant: ISO-ELEKTRODENFABRIK AG
Hauptstrasse 23
5737 Menziken
Schweiz

Auskunftsgebender Bereich: BCW
Telefon 02161 586972
Telefax 02161 586943

16. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen:

Bestandteil	Cas. Nr.	Inhalt	Klassifikation
Natriumbenzoat	532-32-1	1%	-
Alkanolamin- Verbindungen		< 0,1%	-
Glykoderivater		< 0,1%	-
Farbstoff, Tartrazin und Patent blue		< 0,1%	-

17. Mögliche Gefahren:

Besondere Gefahrhinweise für Mensch und Umwelt:

Nach Gefahrstoffverordnung vom 26. August 1986, einschließlich der 5. neu bearbeiteten Auflagen vom Oktober 1994, nicht kennzeichnungspflichtig.

18. Erste Hilfe Maßnahmen:

Allgemeine Hinweise:

Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen und reinigen.

Nach Einatmen:

Entfällt

Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen.

Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Ärztlicher Behandlung zuführen.

19. Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

Geeignete Löschmittel:

Wassernebel, Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignet:

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdung:

Bei thermischer Fremdeinwirkung können Oxide des Kohlenstoffs, Schwefels und Stickstoff entstehen. (Durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte der entstehende Gase).

Besondere Schutzausrüstung:

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Zusätzliche Hinweise:

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, es darf nicht in die Kanalisation gelangen.

20. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbezogene Maßnahmen:

Hautkontakt mit Konzentrat über längere Zeit vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser/Erdreich gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mit "Bindemittel" aufsaugen und der zuführen.

21. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Bei sachgemäßer Handhabung keine weiteren Maßnahmen erforderlich.

Hinweise zu Brand- und Explosionsschutz:

Entfällt

Lagerung. Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Nur in Originalbehälter aufbewahren. In keine Behältnisse mit verzinkten Teilen einfüllen.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben Lagerbedingungen:

Vor Frost schützen.

Lagerklasse:

Entfällt

22. Explosionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen:

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Technische Regeln für Gefahrenstoffe (TRGS) sowie Wasserhaushaltsgesetz mit entsprechenden Verordnungen (VAwS, WHG) beachten.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogene, zu über wachenden Grenzwerten:

Enthält Monoethanolamin (<10%) in gebundener Form CAS-Nr.141 43-5/MAK-Wert 8mg/m³.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: Entfällt

Handschutz: Schutzhandschuhe beim Umgang mit dem Konzentrat.

Augenschutz: Schutzbrille beim Umgang mit dem Konzentrat.

Körperschutz: Arbeitskleidung

23. Physikalische und chemische Eigenschaften:

Form: flüssig

Farbe: grün

Geruch: mild

pH-Wert: 9,2 mit 1:30g/1l Wasser bei 20C DIN51369

Schmelzpunkt: Rund 100° C

Schmelzbereich: < 0° C

Flammpunkt: Entfällt

Entzündlichkeit: -

(fest/gasförmig): -

Zündtemperatur: -

Selbstentzündlichkeit: -

(fest/gasförmig)

Brandförd. Eigenschaften: -

Explosionsgrenzen:

UEG Entfällt

OEG Entfällt

Dampfdruck bei:	-
Dichte bei:	20C ca. 1,09g/ml DIN51757
Löslichkeit im Wasser bei:	In jedem Verhältnis mit Wasser mischbar
Viskosität (Art) bei:	20C ca. 15mm ² /s DIN51562
Lösemittelgehalt:	-
Bemerkungen:	Flammpunkt entfällt, da Produkt wasserhaltig.

24. Stabilität und Reaktivität:

Zu vermeidende Bedingungen:
Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung

Zu vermeidende Stoffe:
Starke Säuren und Laugen sowie starke Oxidationsmittel.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:
In Spuren möglich: Oxide des Kohlenstoffs, Schwefels und Stickstoffs.

Weitere Angaben:
Keine

25. Angaben zur Toxikologie:

Akute Toxizität:
Kein Gefahr

Einstufungsrelevante LD/LC50 Werte:

Primäre Reizwirkung:

Sensibilisierung:

Sonstige Angaben:

Subakute bis Chronische Toxizität:

Erfahrungen am Menschen:
Nach längerer Einwirkung des Konzentrates auf die Haut ist leichte Hautreizung nicht auszuschließen.

Zusätzliche toxikologische Hinweise (Insbesondere für Zubereitung):

26. Angaben zur Ökologie:

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):

Abfall-Lösungen dürfen weder in die Kanalisation oder in Gewässer eingeleitet werden noch dürfen sie ins Erdreich gelangen.

Wassergefährdungsklasse:

WGKI, Selbsteinstufung

Sonstige Hinweise:

27. Entsorgungshinweise:

Produkt Empfehlung:

Abfall-Lösungen dürfen nach dem Abfallgesetz vom 27. August 1986 nur über zugelassene Altölsammelunternehmen entsorgt werden.

Abfallschlüsselnummer: 54402

Abfallname:

Unbehandelte Kühlschmierlösung

Ungereinigte Verpackungen Empfehlung:

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender

Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.

Empfohlene Reinigungsmittel:

28. Transportvorschriften:

ADR/RID: -

GGVSee/IMDG: -

ICAO/IATA -

Sonstige Angaben:

Unterliegt keinen "Gefahrgut- Vorschriften" gemäss ADR/RID,GGVSee/IMDG und IATA/ICAO.

29. Vorschriften:

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:

Gefahrensymbol:

Nicht Kennzeichnungspflichtig gemäss der

Gefahrenbezeichnung:

Gefahrenbestimmende Komponente:

R-Sätze:

S-Sätze:

Nationale Verordnungen:

Kein Gefahrstoff gemäss Gefahrenstoffverordnung.

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Störfallverordnung:

Klassifizierung nach Vbf:

Unterliegt nicht der Vbf.

Technische Anleitung Luft:

Wassergefährdungsklasse:

WGKI, Selbsteinstufung

Berufsgenossenschaftliche arbeitsmedizinische Hinweise:

Entspricht der TRGS 611

30. Sonstige Angaben:

Vom Hersteller vorgesehene Verwendung:

Konzentrat zur Herstellung von Kühlschmierstoff-Lösungen für die Metallbearbeitung (siehe Technisches Merkblatt). Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnis, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.